

Seite: 1/12

Druckdatum: 18.09.2024 Version: 3.00 (ersetzt Version 2.01) überarbeitet am: 19 07 2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des **Unternehmens**

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: SONAX CARAVAN Shampoo

Artikelnummer:

07130000. 07133000

UFI: S236-P0NH-100Y-E3RA

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / des Gemischs

Reinigungsmittel

Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

Gewerbliche Verwendungen

Verwendungen, von denen abgeraten wird keine

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

SONAX GmbH

Münchener Straße 75

D-86633 Neuburg (Donau)

Tel.: ++49 (0)8431/53-0

Auskunftgebender Bereich:

Produktsicherheit E-Mail: erp@sonax.de Tel.Nr.: ++49(0) 8431 53217

Schweiz: **ESA**

Maritzstr.47

CH-3401 Burgdorf

E-Mail: info@esa.ch

Tel. 03 44 29 00 21

Fax. 03 44 29 02 97

1.4 Notrufnummer:

Deutschland: +49 (0) 89 19240 (Giftnotruf München)

Österreich: +43 1 406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale [VIZ]) Schweiz: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) (Tox Info Suisse)

Belgien: +32 (0)70 245 245 (Antigiftzentrum)

Luxemburg: +352 8002-5500 (Antigiftzentrum Belgien)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1A H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



Signalwort Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/12

Druckdatum: 18.09.2024 Version: 3.00 (ersetzt Version 2.01) überarbeitet am: 19.07.2024

Handelsname: SONAX CARAVAN Shampoo

(Fortsetzung von Seite 1)

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/

internationalen Vorschriften.

Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml

Kennzeichnung Gebinde <125 ml weicht ab. Reduzierte Kennzeichnung gemäß Art. 29 und Anhang I, Nr. 1.5 CLP-VO wird angewandt.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT:

Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit >0,1%, der als PBT gilt.

vPvB:

Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit >0,1%, der als vPvR gilt

Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung: wässrige Tensidlösung mit Additiven

CAS: 69011-36-5	Isotridecanol, ethoxiliert (>5-20EO)	5-<10%
EG-Nr. 931-138-8		
	Spezifische Konzentrationsgrenzen:	
	Eye Dam. 1; H318:C ≥ 10 % Eye Irrit. 2; H319: 1 % ≤ C < 10 %	
0.40, 0.00, 4.70, 0	•	9 50/
CAS: 9004-78-8	Phenolpolyethoxilat	3-<5%
NLP: 500-013-6	♠ Acute Tox. 4, H302; Eye Irrit. 2, H319	
CAS: 94095-35-9	9-Octadecensäure (Z)-, Reaktionsprodukte mit	3-<5%
EG-Nr. 931-216-1	Triethanolamin, Dimethylsulfat-quaternisiert	
Reg.nr.: 01-2119472309-33-xxxx	L ,	
	Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319	
	Spezifische Konzentrationsgrenzen:	
	Skin Irrit. 2; H315: C≥ 28 %	
	Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 28 %	
CAS: 25265-71-8	Oxydipropanol	1-<3%
EINECS: 246-770-3	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die	
Reg.nr.: 01-2119456811-38-xxxx	Exposition am Arbeitsplatz gilt	

DE



Seite: 3/12

Druckdatum: 18.09.2024 Version: 3.00 (ersetzt Version 2.01) überarbeitet am: 19.07.2024

Handelsname: SONAX CARAVAN Shampoo

CAS: 308062-28-4	Amine, C12-14 (geradzahlig)-Alkyldimethyl, N-Oxide		ng von Seite <1%
EG-Nr. 931-292-6	Alternative CAS-Nummer: 70592-80-2		-170
	Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M=1); Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315		
CAS: 2682-20-4 EINECS: 220-239-6 Reg.nr.: 01-2120764690-50-xxxx	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 2, H330; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M=10); Aquatic Chronic 1, H410 (M=1); Skin Sens. 1A, H317, EUH071 Spezifische Konzentrationsgrenze: Skin Sens. 1A; H317:C ≥ 0,0015 %	>0,001	15-<0,01%
CAS: 3811-73-2 EINECS: 223-296-5 Reg.nr.: 01-2119493385-28-xxxx	Pyrithion, Na-Salz Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331; STOT RE 1, H372; Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317, EUH070	<0	0,01%
CAS: 2634-33-5 EINECS: 220-120-9 Reg.nr.: 01-2120761540-60-xxxx	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on Acute Tox. 2, H330; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M=1); Aquatic Chronic 1, H410 (M=1); Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1A, H317 Spezifische Konzentrationsgrenze: Skin Sens. 1A; H317:C ≥ 0,036 %	>0,001	15-<0,01%
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 ü	ber Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe		
nichtionische Tenside		≥	:5 - <15%
kationische Tenside, amphotere T	- enside	<	5%
Duftstoffe, Methylisothiazolinone,	Sodium pyrithione, Benzisothiazolinone		

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Verschmutzte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt:

Betroffene Hautpartien mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Augenreizung Sensibilisierung

Allergische Erscheinungen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung gemäß Beurteilung des Zustands des Patienten durch den Arzt. Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/12

Druckdatum: 18.09.2024 Version: 3.00 (ersetzt Version 2.01) überarbeitet am: 19.07.2024

Handelsname: SONAX CARAVAN Shampoo

(Fortsetzung von Seite 3)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Die üblichen Maßnahmen bei Brandbekämpfung sind zu treffen.

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Weitere Angaben Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Einsatzkräfte Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Frost schützen.

Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.

Lagerklasse

DE: TRGS 510 / CH: Lagerung gefährlicher Stoffe (Leitfaden für die Praxis): 12

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeits	platzbezogenen	. zu überwachenden	Grenzwerten:

CAS: 25265-71-8 Oxydipropanol

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 100 E mg/m³

2(II);DFG, Y, 11

MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 280 e mg/m³

Langzeitwert: 140 e mg/m³

SSc;

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/12

Druckdatum: 18.09.2024 Version: 3.00 (ersetzt Version 2.01) überarbeitet am: 19.07.2024

Handelsname: SONAX CARAVAN Shampoo

CAS: 3811-73-2 Pyrithion, Na-Salz

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 0,2 E mg/m³
2(II);DFG, H, Y

MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 4 mg/m³
Langzeitwert: 1 mg/m³

MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 0,4 e mg/m³
Langzeitwert: 0,2 e mg/m³
H SSc;

CAS: 2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

MAK (Deutschland) vgl.Abschn.Ilb und Xc

Rechtsvorschriften

AGW (Deutschland): TRGS 900 MAK (Schweiz): MAK- und BAT-Liste

MAK (Österreich): GKV 2020, 156. Verordnung, 09.04.2021, Teil II

MAK (Deutschland): MAK- und BAT-Liste

DNEL-W	DNEL-Werte			
CAS: 30	CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-Alkyldimethyl, N-Oxide			
Oral	DNEL	0,44 mg/kg bw/day (Verbraucher) (acute systematic effects)		
Dermal	DNEL	5,5 mg/kg bw/day (Verbraucher) (longterm systematic effects)		
		11 mg/kg bw/day (worker) (longterm systematic effects)		
Inhalativ	DNEL	3,8 mg/m³ (Verbraucher) (longterm systematic effects)		
		15,5 mg/m³ (worker) (longterm systematic effects)		

PNEC-Werte

CAS: 94095-35-9 9-Octadecensäure (Z)-, Reaktionsprodukte mit Triethanolamin, Dimethylsulfatquaternisiert

PNEC	2,96 mg/l (Kläranlage)
	0,00191 mg/l (water (fresh water))
	0,000191 mg/l (water (sea water))
PNEC	0,58 mg/kg (sediment (fresh water))
	0 058 mg/kg (sediment (sea water))

CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-Alkyldimethyl, N-Oxide

	11,1 mg/kg (fo)
PNEC	24 mg/l (Kläranlage

PNEC 24 mg/l (Kläranlage)
335 mg/l (water (intermittent release))
0,0335 mg/l (water (fresh water))
0,00335 mg/l (water (sea water))
PNEC 5,24 mg/kg (sediment (fresh water))
0,524 mg/kg (sediment (sea water))
1,02 mg/kg (soil)

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Im Normalfall nicht erforderlich.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Handschutz Schutzhandschuhe

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/12

Druckdatum: 18.09.2024 Version: 3.00 (ersetzt Version 2.01) überarbeitet am: 19.07.2024

Handelsname: SONAX CARAVAN Shampoo

(Fortsetzung von Seite 5)

Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,4 mm

[EN 374]

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Wert für die Permeation: Level 6 (≥480min)

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille [EN 166]

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

AggregatzustandFlüssigFarbeGelbGeruch:FruchtartigSchmelzpunkt/Gefrierpunkt:Nicht bestimmt.

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich 100 °C (CAS: 7732-18-5 Wasser) Entzündbarkeit 100 °C (CAS: 7732-18-5 Wasser)

Untere und obere Explosionsgrenze

Untere:nicht anwendbarObere:nicht anwendbarFlammpunkt:Nicht anwendbarZersetzungstemperatur:Nicht bestimmt.

pH-Wert bei 20 °C: 6,5

Viskosität:

Kinematische Viskosität bei 40 °C <20,5 mm²/s

Löslichkeit

Wasser: Vollständig mischbar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) Nicht bestimmt.

Dampfdruck bei 20 °C: 23 hPa (CAS: 7732-18-5 Wasser)

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 20 °C: 1-1,02 g/cm³
Dampfdichte Nicht bestimmt.

9.2 Sonstige Angaben

Aussehen:

Form: Flüssig

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und

Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Zündtemperatur: Nicht bestimmt.

Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Zustandsänderung

Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit
Explosivstoff entfällt
Entzündbare Gase entfällt
Aerosole entfällt

entfällt Oxidierende Gase entfällt entfällt Gase unter Druck Entzündbare Flüssigkeiten entfällt Entzündbare Feststoffe entfällt Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische entfällt Pyrophore Flüssigkeiten entfällt Pyrophore Feststoffe entfällt Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische entfällt

Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser

entzündbare Gase entwickeln entfällt
Oxidierende Flüssigkeiten entfällt

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/12

Druckdatum: 18.09.2024 Version: 3.00 (ersetzt Version 2.01) überarbeitet am: 19.07.2024

entfällt

Handelsname: SONAX CARAVAN Shampoo

(Fortsetzung von Seite 6)

Oxidierende Feststoffe entfällt
Organische Peroxide entfällt
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und

Gegenuber Metallen Korrosiv Wirkende Stoffe und Gemische

Desensibilisierte Stoffe/Gemische und

Example of mit Explosive to ff

Erzeugnisse mit Explosivstoff entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.2 Chemische Stabilität Stabil unter normalen Bedingungen.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Siehe auch Abschnitt 7.
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine unverträglichen Materialien bekannt.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstuf	Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:			
CAS: 69	CAS: 69011-36-5 Isotridecanol, ethoxiliert (>5-20EO)			
Oral	LD50	>300-2.000 mg/kg (Ratte) (OECD 423)		
	ATE	>300-2.000 mg/kg (Ratte)		
CAS: 90	004-78-8 Phe	nolpolyethoxilat		
Oral	LD50	500-2.000 mg/kg (Ratte) (OECD 423)		
Dermal	LD50	2.140 mg/kg (Kaninchen)		
CAS: 94	CAS: 94095-35-9 9-Octadecensäure (Z)-, Reaktionsprodukte mit Triethanolamin, Dimethylsulfat- quaternisiert			
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)		
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)		
CAS: 30	CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-Alkyldimethyl, N-Oxide			
Oral	LD50	1.064 mg/kg (Ratte) (OECD 401)		
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)		
	LC50 / 96 h	2,67 mg/l (Pimephales promelas)		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 8)





Druckdatum: 18.09.2024 Version: 3.00 (ersetzt Version 2.01) überarbeitet am: 19.07.2024

Handelsname: SONAX CARAVAN Shampoo

(Fortsetzung von Seite 7)

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Toxi	Toxizität bei wiederholter Aufnahme		
CAS)-Octadecensäure (Z)-, Reaktionsprodukte mit Triethanolamin, Dimethylsulfat- quaternisiert	
Oral	NOAEL	1.000 mg/kg (Ratte)	
		300 mg/kg (Ratte)	
CAS	: 308062-28-4	Amine, C12-14 (geradzahlig)-Alkyldimethyl, N-Oxide	
Oral	NOAEL 90 d	2.000 mg/kg (Ratte) (OECD 451)	
	NOAEL	2.000 mg/kg (Ratte) (OECD 451)	
		88 mg/kg (Kaninchen) (OECD 408)	
		25 mg/kg (Ratte)	

11.2 Angaben über sonstige Gefahren Endokrinschädliche Eigenschaften

Unter Berücksichtigung des derzeitigen wissenschaftlichen Kenntnisstands liegen für das Produkt keine Daten zu endokrinschädlichen Eigenschaften mit Auswirkungen auf die Gesundheit vor.

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität Es liegen keine ökotoxikologischen Daten zu diesem Gemisch vor.

Aquatische 1	
CAS: 9004-78	3-8 Phenolpolyethoxilat
LC50 / 96h	>100 mg/l (fish) (OECD 203)
EC50	>128 mg/kg (Daphnia magna) (OECD 202)
CAS: 94095-3	35-9 9-Octadecensäure (Z)-, Reaktionsprodukte mit Triethanolamin, Dimethylsulfat
	quaternisiert
LC50 / 96h	1,91 mg/l (fish) (OECD 203)
EC50 / 48h	2,23 mg/l (daphnia) (EU Method C.2)
EC50 / 72h	2,14 mg/l (Algen) (OECD 201)
EC10 / 72 h	1,48 mg/l (Algen) (OECD 201)
	-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-Alkyldimethyl, N-Oxide
NOEC 302 d	0,42 mg/l (Pimephales promelas)
EC10 / 18h	24 mg/l (Pseudomonas putida)
EC50 / 48h	3,1 mg/l (Daphnia magna)
EC50 / 72h	0,143 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)
NOEC / 21 d	0,7 mg/l (Daphnia magna) (OECD 211)
NOEC / 28d	0,067 mg/l (Algen)
CAS: 2682-20	0-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on
EC 20 / 3h	2,8 mg/l (Belebtschlamm) (DIN 38412-3 (TTC-Test))
EC50/3h	34,6 mg/l (Belebtschlamm) (DIN 38412-3 (TTC-Test))
CAS: 3811-7	3-2 Pyrithion, Na-Salz
LC50 / 96h	0,00767 mg/l (Zebrabärbling)
EC 20 / 3h	0,48 mg/l (Klärschlamm) (OECD 209)
EC50/3h	1,81 mg/l (Klärschlamm) (OECD 209)
EC50 / 48h	0,022 mg/l (daphnia)
EC50 / 72h	0,46 mg/l (Selenastrum capricornutum)
NOEC / 72 h	0,08 mg/l (Selenastrum capricornutum) (OECD 201)
CAS: 2634-3	3-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on
NOEL 21 d	1,2 mg/l (daphnia) (OECD 211)
LC50/4d	2,2 mg/l (Regenbogenforelle) (OECD 203)
EC 20 / 3h	3,3 mg/l (Klärschlamm)

- DE



Seite: 9/12

Druckdatum: 18.09.2024 Version: 3.00 (ersetzt Version 2.01) überarbeitet am: 19.07.2024

Handelsname: SONAX CARAVAN Shampoo

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die im Produkt enthaltenen oberflächenaktiven Substanzen erfüllen die Anforderungen der EU-Detergenzien Richtlinie (EC/648/2004) an die biologische Endabbaubarkeit von Tensiden in Wasch-und Reinigungsmitteln.

Richalline	(EC/040/2004) an die biologische Endabbaubarkeit von Tensiden in Wasch-und Reinigungsmittem.
CAS: 90	04-78-8 Phenolpolyethoxilat
Biodegra	dation >60 % (OECD 311)
CAS: 940	995-35-9 9-Octadecensäure (Z)-, Reaktionsprodukte mit Triethanolamin, Dimethylsulfat- quaternisiert
Biodegra	dation >60 % (OECD 301 B Ready Biodegradability CO2 Evolution)
CAS: 308	8062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-Alkyldimethyl, N-Oxide
Biodegra	dation 90 %
CAS: 38	11-73-2 Pyrithion, Na-Salz
Biodegra	dation >70 % (Belebtschlamm) (OECD 301 B)
12.3 Bio	akkumulationspotenzial
CAS: 30	8062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-Alkyldimethyl, N-Oxide
log POW	2,7
CAS: 26	32-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on
BCF	3,16
log Kow	≤0,32
CAS: 38	11-73-2 Pyrithion, Na-Salz
log Kow	<-1,09 ((n-Octanol/Wasser) OECD 107)
CAS: 26:	34-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on
BCF	6,95 (fish) (OECD 305)
log Kow	0,7 (octan-1-ol/water (OECD 117))

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT:

Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit >0,1%, der als PBT gilt.

vPvB:

Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit >0,1%, der als vPvB gilt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Unter Berücksichtigung des derzeitigen wissenschaftlichen Kenntnisstands liegen für das Produkt keine Daten zu endokrinschädlichen Eigenschaften mit Auswirkungen auf die Umwelt vor.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Gemäß Anhang III der Richtlinie 2008/98/EG nicht als gefährlicher Abfall eingestuft.

Empfehlung: Abfälle müssen unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigt werden. **Abfallschlüsselnummer:**

nach Ö-Norm S2100:

59402 [Tenside und tensidhältige Zubereitungen sowie Rückstände von Wasch- und Reinigungsmitteln]

(Fortsetzung auf Seite 10)



Seite: 10/12

Druckdatum: 18.09.2024 Version: 3.00 (ersetzt Version 2.01) überarbeitet am: 19.07.2024

Handelsname: SONAX CARAVAN Shampoo

(Fortsetzung von Seite 9)

Europäisches Abfallverzeichnis

- 1) Entsorgung / Produkt
- 2) Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen

20 01 30 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen

15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer
ADR/RID/ADN, IMDG, IATA entfällt

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN, IMDG, IATA entfällt

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN, ADN, IMDG, IATA

Klasse entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN, IMDG, IATA entfällt

14.5 Umweltgefahren:

Marine pollutant: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg

gemäß IMO-Instrumenten Nicht anwendbar.

UN "Model Regulation": entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Vorschriften:

Richtlinie 2010/75/EU (VOC) nicht unterstellt

Seveso-Kategorie (Richtlinie 2012/18/EU) nicht unterstellt

VERORDNUNG (EÙ) 2019/1148

Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer

Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

CH: ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft sind nicht zutreffend.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

CH: 822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind zu beachten.

Störfallverordnung: nicht unterstellt

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/12

Druckdatum: 18.09.2024 Version: 3.00 (ersetzt Version 2.01) überarbeitet am: 19 07 2024

Handelsname: SONAX CARAVAN Shampoo

(Fortsetzung von Seite 10)

Wassergefährdungsklasse (DE):

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

(Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2))

Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen [VOC - Schweiz] (CH): abgabebefreit (≤3 %) 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

Relevante Sätze

Giftig bei Verschlucken. H301

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H331 Giftig bei Einatmen.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH070 Giftig bei Berührung mit den Augen.

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Schwere Augenschädigung/Augenreizung | Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der

Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Sensibilisierung der Haut

Verordnung (EC) No 1272/2008.

Datum der Vorgängerversion: 30.05.2022 Versionsnummer der Vorgängerversion: 2.01

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the

International Transport of Dangerous Goods by Rail)

AGW= Arbeitsplatzgrenzwert MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration

NOEL = No Observed Effect Level

NOEC = No Observed Effect Concentration

LC = letal Concentration EC50 = half maximal effective concentration

log POW = Oktanol/Wasser Verteilungskoeffizient

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

ATE: Schätzwert Akuter Toxizität

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

IOELV = indicative occupational exposure limit values

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2
Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2 Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1A

(Fortsetzung auf Seite 12)



Seite: 12/12

Version: 3.00 (ersetzt Version 2.01) überarbeitet am: 19.07.2024 Druckdatum: 18.09.2024

Handelsname: SONAX CARAVAN Shampoo

(Fortsetzung von Seite 11)

STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1 Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1 Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1 Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2 * Daten gegenüber der Vorversion geändert